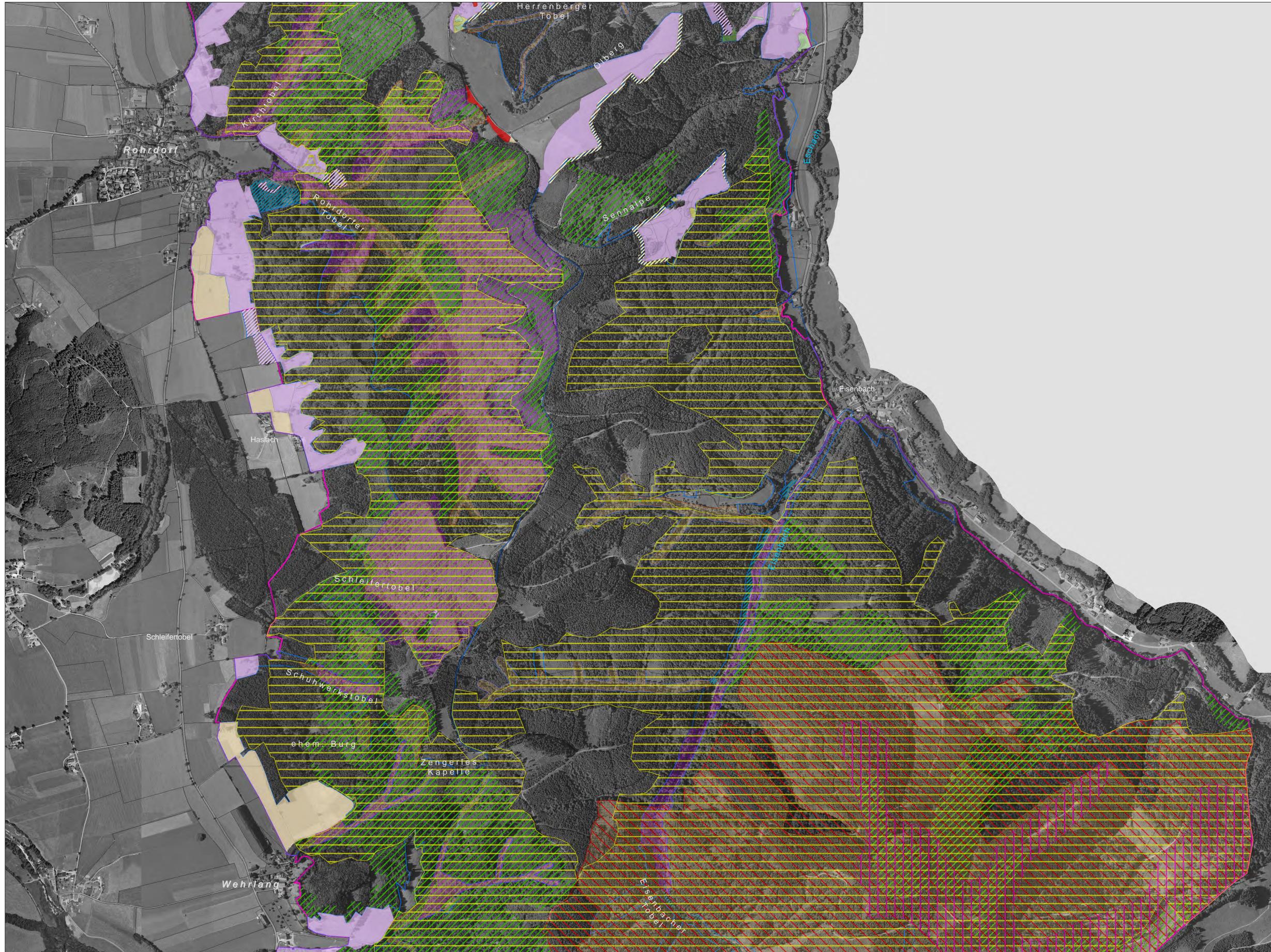


Natura 2000-Managementplan



Legende

Grenzen

- FFH-Gebiet 8326-341
- Vogelschutzgebiet 8226-441
- Flurstücke (ALK)

Maßnahmen zum Erhalt des Erhaltungszustandes von Lebensstätten von Arten nach Anhang I der VS-Richtlinie

- M1: Fortführung der extensiven Grünlandnutzung
- M2: Fortführung der extensiven Mahlesensnutzung
- M3: Fortführung der extensiven Weidenutzung
- M6: Offenhaltung durch episodische Mahd oder Beweidung
- M7: Bekämpfung stark invasiver Arten, episodische Mahd oder Beweidung
- M8: Auslichten von Gehölzbeständen
- M12: Beibehaltung naturnahe Waldwirtschaft
- M13: Rücknahme der Aufforstung
- M15: Waldbewirtschaftung der Hochlagen
- M16: Totholzanteile belassen
- M18: Ruhezeiten für das Auerhuhn
- M19: Keine Kompensationskalkulation

Maßnahmen gelten für den gesamten Waldbereich im Vogelschutzgebiet (kartographisch nicht dargestellt)

- M14: Förderung standortheimischer Baumarten und naturnaher Waldstrukturen
- M17: Ruhezeiten

Maßnahmen zur Entwicklung von Lebensstätten von Arten nach Anhang I der VS-Richtlinie

- m20: gestaffelte Auflockerung des Waldes
- m24: Etablierung einer extensiven Weidenutzung
- m26: Freistellung durch Entnahme der Bäume
- m30: Schaffung lichter Strukturen

Maßnahmen gelten für das gesamte Vogelschutzgebiet, kartographisch nicht dargestellt

- m28: Förderung von Habitatstrukturen
- m29: Regelung von Freizeitnutzungen

Grundlage:
 Orthophoto 1:5.000 (DOP)
 Automatisches Liegenschaftskaster (ALK)
 © Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-119

0 125 250 500 Meter

N

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

Managementplan für das FFH-Gebiet 8326-341 Adelegg und das Vogelschutzgebiet 8226-441 Adelegg

Karte 6: Maßnahmen im Vogelschutzgebiet Teilkarte B

Bearbeiter: Büro ArVe (S. Englmann, A. Buchholz, A. Nunner)
Gezeichnet: Ulrich Kohler
Gefertigt: 30. September 2014
Stand der Kartierung: 30. September 2009
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN